



Rapidöl LF 249

Lösemittelfreie, schnelle Einmalbehandlung oder -reperatur von nicht stark strapazierten Holzoberflächen. Pastöse Öl-Wachs-Kombination, daher sehr gute Poliereigenschaften.

Anwendungsbereich:

Für alle Hölzer im Innenbereich zum einmaligen Auftrag. Für Küchenarbeitsplatten sowie Treppen und Fußböden nicht geeignet.

Technische Eigenschaften:

Lösemittelfrei, Kobaltfrei, imprägnierend, schichtbildend. Elastisch, antistatisch. Schweiss- und speichelecht nach DIN 53 160.

Farbton:

Farblos, transparent.

Inhaltsstoffe:

Leinöl, Leinöl-Standöl-Naturharz-Ester, Naturharzester, Safloröl, Bienenwachs, mikronisiertes Wachs, Carnaubawachs und Trockenstoffe. Der VOC-Gehalt dieses Produktes ist max. 1 g/l. Der EU-Grenzwert beträgt 700 g/l (Kategorie „f“ ab 2010)

Untergrund und Vorbereitung:

Der Untergrund muss trocken, fest, sauber, fett- und staubfrei sein. Vor Gebrauch gut aufschütteln.

Verarbeitung:

Kalt- oder Heißauftrag mit Pinsel, bei Raumlufttemperaturen über 15°C. Einziehen lassen, nach Einwirkzeit von 1 - 24 h mit Pad einpolieren. Kein zwischenzeitliches Antrocknen möglich, da kein Oberflächentrockner vorhanden ist.

Trocknungszeit:

Bei 23°C und 50% rel. Luftfeuchte 24 Stunden. Die Zufuhr warmer Luft verkürzt die Trockenzeit beträchtlich.

Gebindegrößen und Verbrauch:

1. Auftrag 10 - 15 ml/m², je nach Saugfähigkeit und Oberflächenbeschaffenheit des Untergrundes auch erheblich weniger oder mehr. Gut aufrühren. Probeanstrich durchführen!

Gebinde	reicht für...*
0,25l	18 m ²
0,75l	50 m ²
2,5l	160 m ²

* Mittlere Reichweite pro Anstrich

Lagerung und Haltbarkeit:

Original verschlossen mindestens 2 Jahre stabil. Kühl, trocken und verschlossen lagern.



Entsorgung:

Gemäß den örtlichen, behördlichen Vorschriften. Eingeatmete Produktreste können dem Hausmüll zugeführt werden.
Abfallschlüssel: EAK/EWC 08 01 12

GISCODE:

Ö10+

Gefahrenhinweise:

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Sicherheitshinweise:

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

KEIN Erbrechen herbeiführen.

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Inhalt/Behälter einer ordnungsgemäßen Verwertung zuführen.

Mit Produkt getränkte Arbeitsmaterialien, wie z.B. Putzlappen, Schwämme, Schleifstäube etc. mit nicht durchgetrocknetem Öl, luftdicht in Metallbehälter oder in Wasser aufbewahren und dann entsorgen, da sonst Selbstentzündungsgefahr aufgrund des Pflanzenölgehaltes besteht. Das Produkt an sich ist nicht selbstentzündlich. Bei Trocknung für ausreichende Lüftung sorgen.

Durch die eingesetzten Naturrohstoffe kann ein arttypischer Geruch auftreten.

Beim Einsatz von Spritzgeräten einen zugelassenen Atemschutz tragen.

Beim Schleifen Feinstaubmaske tragen!